
Kein motorradfreundlicher Sommer

Der Sommer war in diesem Jahr wenig motorradfreundlich. So meldet der Branchenverband IVM nach dem Juli auch für den August eine deutlich geringere Nachfrage. Die 19.114 Neuzulassungen im vergangenen Monat bedeuten einen Rückgang gegenüber dem Vorjahr um 17,4 Prozent. In den ersten acht Monaten wurden damit 157.611 neue Maschinen verkauft. Das sind gut 6500 weniger als im Vorjahreszeitraum und entspricht einem Minus von 3,9 Prozent.

Die Motorradklasse zählte mit 10.667 Neuzulassungen einen Rückgang von 16 Prozent, während die Kraftroller mit 1659 Einheiten gegenüber dem August des Vorjahres 18,6 Prozent verloren. Auch die zuletzt recht hohe Nachfrage nach Leichtkrafträdern brach vergangenen Monat um 19 Prozent ein. 3682 Neuzulassungen sind über 950 Fahrzeuge weniger als vor einem Jahr. Ähnlich groß war der Nachfragerückgang bei den Leichtkraftrollern: Sie kamen auf 3106 Verkäufe (minus 19,5 Prozent), sind aber das einzige Segment, das im bisherigen Jahresverlauf noch leicht im Plus liegt. (aum)

Bilder zum Artikel



Motorradfahrer.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha
